

04-11-2021

Transparente, durchgängige Prozesse bei Vergabeverfahren

RIB iTWO e-Vergabe public in neuer Version 5.2

STUTT GART, 04. November 2021. Einen transparenten und revisionssicheren Prozess für das Senden, Empfangen, Verwalten und Weiterverarbeiten von Abrechnungsdateien verspricht die elektronische Vergabeplattform iTWO e-Vergabe public von RIB Software in der aktuellen Version 5.2. Diese hat nicht nur eine rundum erneuerte, moderne Oberfläche, sondern Vergabeplattform und Bieterportal sind erstmals über die neue Funktion Leistungsmeldung durchgängig miteinander verbunden. Diese ermöglicht es den Vergabestellen, sämtliche abrechnungsrelevante Informationen unmittelbar via Mausclick an die Auftragnehmer zu übergeben oder von diesen einzusammeln, zu verwalten und weiterzuleiten. Bieterfirmen reichen entsprechend ihre abrechnungsrelevanten Daten, das sind etwa Leistungsmeldungen, Aufmaße, Rechnungen oder Nachträge, in gewohnter Art und Weise über das Bieterportal iTWO tender bei den Vergabestellen ein.

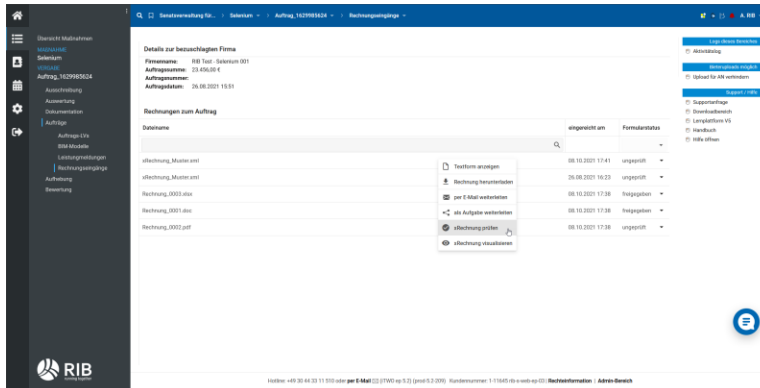
„Die neue Funktion Leistungsmeldung erfüllt sämtliche Voraussetzungen für eine vollkommen durchgängige Kommunikation innerhalb der Vergabestellen und mit externen Bieterfirmen“, erklärt Bernhard Amend, Produktmanager für den Bereich elektronische Vergabe bei RIB. „Sogar eine modellbasierte Abrechnung anhand von BIM-Modellen ist über die Plattform jetzt möglich“, führt er weiter aus.

Mit Hilfe des erweiterten Rechnungsmoduls können Rechnungen ab sofort nicht nur als Word-, Excel- oder PDF-Dateien, sondern außerdem im Format xRechnung von Bieterunternehmen auf die Plattform hochgeladen werden. Dieses Format eröffnet den Vergabestellen zusätzliche Möglichkeiten: So sind sie in der Lage, außerdem Prüfberichte auf der Plattform zu erstellen oder die Rechnungsdateien nach den KoSIT-Vorgaben (Koordinierungsstelle für IT-Standards) zu visualisieren.

Weitere neue Funktionalitäten ermöglichen die Definition eines Stellvertretenden bei Abwesenheit, etwa im Krankheitsfall oder bei Urlaub eines Mitarbeitenden. Sofern gewünscht, werden während der Zeit der Abwesenheit auch Rechte an diesen vererbt. Eine Schnittstelle zum amtlichen AVPQ-Verzeichnis ist ein weiteres, neues Element der Plattform. Auf diese Weise ist bei entsprechenden Ausschreibungen vor Beauftragung ein Zugriff auf die Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich der Industrie- und Handelskammern oder Auftragsberatungsstellen durch die Vergabestelle möglich.

Die Plattform iTWO e-Vergabe public von RIB ist eine rein webbasierte Cloud-Lösung innerhalb der iTWO-Welt. Zahlreiche Kommunen und kommunale Träger im gesamten Bundesgebiet zählen zu den Anwendern. Beispielsweise das Baureferat der Landeshauptstadt München, das Dienstleistungszentrum Bauvertragswesen der Stadt Stuttgart oder die Stadt Ulm. Darüber hinaus arbeiten die Bundesländer Bayern, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern und Schleswig-Holstein auf iTWO e-Vergabe public und wickeln darüber ihre Ausschreibungen in den Bereichen Bau-, Liefer- und Dienstleistung ab.

Bild zur Pressemitteilung:



Bildunterschrift: RIB iTWO e-Vergabe erlaubt den Vergabestellen in der neuen Version 5.2 erstmals, sämtliche abrechnungsrelevante Informationen unmittelbar via Mausclick an die Auftragnehmer zu übergeben oder von diesen einzusammeln, zu verwalten und weiterzuleiten. Bieterfirmen reichen entsprechend ihre abrechnungsrelevanten Daten in gewohnter Art und Weise über das Bieterportal iTWO tender bei den Vergabestellen ein. Screenshot: RIB.

Über die RIB-Gruppe

Mit über 100.000 Kunden zählt die RIB-Gruppe mit Hauptsitz in Stuttgart zu den größten Softwareanbietern im Bereich technische ERP-Lösungen für das Bauwesen. Gegründet im Jahre 1961 hat RIB in Deutschland eine am Markt führende Position erzielt. Die weltweit größten Bauunternehmen, öffentliche Verwaltungen, Architektur- und Ingenieurgesellschaften sowie Großunternehmen im Bereich des Industrie- und Anlagenbaus rund um den Globus optimieren ihre Planungs- und Bauprozesse durch den Einsatz von RIB-Softwaresystemen. RIB ist in den Regionen EMEA, Nordamerika und APAC mit eigenen Niederlassungen vertreten. Weitere Informationen unter: www.rib-software.com.

Pressekontakt:

tech-PR

Verena Mikeleit M.A.

Rabenwiesenstraße 41

73079 Süßen

Tel.: +49 (0)7162-305 5597

Mobil: +49 (0)172-357 0356

v.mikeleit@tech-pr.de

Unternehmenskontakt:

RIB Deutschland GmbH

Bernhard Amend

Vaihinger Straße 151

70567 Stuttgart

bernhard.amend@rib-software.com